

Veröffentlichung einer Ausschreibung CeDiS 500,- bis 10.000,-

Ausschreibung für ein Werk bis maximal € 10.000,00(netto):

Sprachaufnahmen für Videoproduktionen im Rahmen des Projektes Online-Studienfachwahl-Assistenten (OSA)

ID der Ausschreibung: OSA_2018_02

Auftraggeber:

Freie Universität Berlin
Center für Digitale Systeme (CeDiS)
Innestr. 24
14195 Berlin

Angebot ist zu richten an:

Freie Universität Berlin
Center für Digitale Systeme (CeDiS)
Innestr. 24
14195 Berlin

Mit dem Angebot sind die folgenden Ausschreibungsunterlagen einzureichen:

Eigenerklärung Bieterreignung (gemäß §6 Abs. 3 VOL/A)

(Die „Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Freien Universität Berlin“ sind Vertragsbestandteil.)

Art der Vergabe:

freihändig

Form, in der das Angebot einzureichen ist:

- schriftlich (postalisch)
- per Fax
- elektronisch (per Mail an: cedis@fu-berlin.de)

Art und Umfang der Leistung (kurze Leistungsbeschreibung):

Ein Online-Studienfachwahl-Assistent (OSA) ist eine webbasierte Anwendung, die angehende Studierende bei Ihrer Studienfachwahl – weitgehend informativ – unterstützt. Mit seiner Hilfe sollen den Studieninteressierten die fachbezogenen Besonderheiten und Eigenarten eines Studienganges näher gebracht werden. In den vergangenen Jahren wurden an der Freien Universität Berlin über 60 OSA vor allem für Studiengänge des grundständigen Studienangebots entwickelt. Sie können unter <http://www.osa.fu-berlin.de> aufgerufen werden.

Mit dem Ziel, die OSA der Freien Universität verstärkt auch in Sozialen Netzwerken zu präsentieren (insbes. auf YouTube), sollen **40** Videoclips produziert werden, in denen eine generelle Vorstellung der OSA-Plattform mit der Darstellung jeweils eines Studienfachs verknüpft wird (vorläufiger Arbeitstitel: „OSA der Woche“, OdW). Die Inhalte eines Videoclips stammen aus dem jeweiligen studienfachspezifischen OSA, aus dem ausgewählte Webseiten als Screencast aufgezeichnet und mit kurzen Interview-Sequenzen der im OSA abgebildeten ProfessorInnen- und Studierenden-Interviews ergänzt werden. Die Videoclips werden mit einem eingesprochenen Begleittext unterlegt, der die abgebildeten Inhalte erläutert.

Im Rahmen des hier ausgeschriebenen und zu erstellenden stimmsprachlichen Werkes sind für die o.g. Videoclips die Begleittexte einzusprechen. Zur Erläuterung des Inhalts und des Umfangs der Begleittexte (die sich zwischen den einzelnen Videoclips nur wenig unterscheiden!) sei auf das im Rahmen der hier vorliegenden Ausschreibung ebenfalls veröffentlichte Dokument „**Storyboard und Begleittext eines „OSA der Woche“-Videos – Ergänzende Dokumentation zur Leistungsbeschreibung**“ verwiesen.

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Der Realisierungszeitraum beginnt nach Auftragsvergabe. Die Realisierung muss spätestens am **30. April 2018** abgeschlossen sein.

Ausführung und Abnahme:

- Die Sprachaufnahmen werden an mehreren Präsenzterminen (nach Absprache) in einer Tonkabine der Freien Universität Berlin am Center für Digitale Systeme durchgeführt. Die Abnahme der jeweiligen Sprachaufnahmen findet noch vor Ort durch einen Projektverantwortlichen statt.

Fristen:

- Angebotsabgabe bis 14 Tage nach Publikation dieser Ausschreibung

Nicht berücksichtigte Angebote:

Das Angebot ist nicht berücksichtigt worden, wenn bis zum Ablauf einer Woche nach Angebotsabgabefrist kein Auftrag erteilt wurde.

Sonstige Informationen:

Angebot

- Im Angebot ist explizit anzugeben, ob der/die Anbieter/in zur Umsatzsteuer veranlagt wird.
- Im Angebot ist das für den/die Anbieter/in zuständige Finanzamt sowie die Steuernummer bzw. die Steuer-ID anzugeben.
- Alle im Angebot angegebenen Kosten verstehen sich inkl. evtl. Reisekosten, Spesen und sonstiger Kosten.
- Das Angebot sowie jeglicher Schriftverkehr/Kommunikation mit dem Auftraggeber ist in deutscher Sprache abzufassen.

Darstellung der besonderen Eignung der Anbieterin / des Anbieters

- Mit dem Angebot sind mind. drei aussagekräftige Referenzen aus vergleichbaren Projekten – idealerweise in Form von Weblinks zu Mediendateien – einzureichen, die die besondere Eignung der Anbieterin / des Anbieters zur Bearbeitung der o.g. Leistung dokumentieren.

Eigenerklärungen

- Eigenerklärungen nach deutschem Recht sind rechtsverbindlich zu unterzeichnen.

Nutzungs- und Verwertungsrechte

- Sollte es im Rahmen der vertraglich vereinbarten Tätigkeiten zu einer Urheberschaft des/r Auftragnehmers/in bzw. des/r Vertragspartners/in kommen, gelten die folgenden Bedingungen:
 1. Die ausschließlichen Nutzungs- und Verwertungsrechte an allen im Rahmen des Vertrages erstellten Tonaufnahmen gehen an den Auftraggeber über, ohne dass dafür eine weitere Vergütung an den/die Auftragnehmer/in zu zahlen ist
 2. Der Rechteübertrag erstreckt sich nicht nur auf alle jetzigen, bekannten, sondern auch auf alle zukünftigen, bei Vertragsabschluss noch unbekanntem Nutzungs- und Verwertungsarten für Tonaufnahmen und umfassen insbesondere, neben dem Recht der Nutzung, Vervielfältigung, Verbreitung und Ausstellung auch das Recht zur Überlassung und Unterlizenzierung der Materialien an Dritte sowie das Recht zur Bearbeitung und Änderung.
 3. Die Nutzungs- und Verwertungsrechte gelten räumlich, zeitlich und inhaltlich unbeschränkt.
 4. Der/die Auftragnehmer/in erklärt sein Einverständnis, dass der Auftraggeber die Nutzungs- und Verwertungsrechte an Dritte übertragen kann, ohne eine gesonderte Zustimmung des/der Auftragnehmers/in einholen zu müssen.

5. Der/die Auftragnehmer/in willigt darin ein, dass der Auftraggeber auf Basis der aufgezeichneten Audiodateien weitere Schnittversionen erstellen und in dem o.g. Umfang nutzen und verwerten darf.
6. Eine eigenständige Nutzung oder Verwertung der Tonaufnahmen durch den/die Auftragnehmer/in, die im Rahmen des Werkvertrages entstanden sind, bedarf der vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Einwilligung des Auftraggebers. Diese darf ohne Angabe von Gründen versagt werden. Ein entsprechender Nutzungsanspruch des/der Auftragnehmers/in besteht insofern nicht.